

Leipzig besitzt einzigartige Attraktionen, von denen selbst Einheimische sagen: „Das habe ich nicht gewusst!“ Wir tragen dazu bei, dieses Wissensdefizit abzubauen und veröffentlichten seit 2003 in jeder Ausgabe zehn Superlative.

Alle bisher veröffentlichten 300 Beiträge finden Sie unter [www.naeherdan-leipzig.de](http://www.naeherdan-leipzig.de) (Serien).



Adrienne Manuela Jellinek, genannt Mercédès



Freundlich und kompetent werden Leipzigs Gäste von den Mitarbeitern der Tourist-Information beraten

## Leipzig in Superlativen – Folge 30

### 1. Der Schneemann ist ein Leipziger

Im Jahr 1770 wurde der Begriff „Schneemann“ erstmals im Leipziger Singbuch „Lieder für Kinder“ (Deutsches Volksliedarchiv) erwähnt. Der Leipziger Schriftsteller Christian Felix Weiße widmete dem weißen Riesen das zweistrophige Gedicht „Der Schneemann“.

### 2. Weltgrößte Luftschiffhalle

Am Standort des heutigen Messegeländes wurde am 22.6.1913 eine 120 ha große Flughafen-Anlage eingeweiht. In deren Zentrum stand die weltgrößte Luftschiffhalle, die Graf Zeppelin als beste der Welt bezeichnet haben soll. Zur feierlichen Eröffnung kreisten zwei Zeppeline über der Stadt – die „Viktoria-Luise“ und die „Sachsen“, vom 75-jährigen Graf Zeppelin selbst gesteuert.

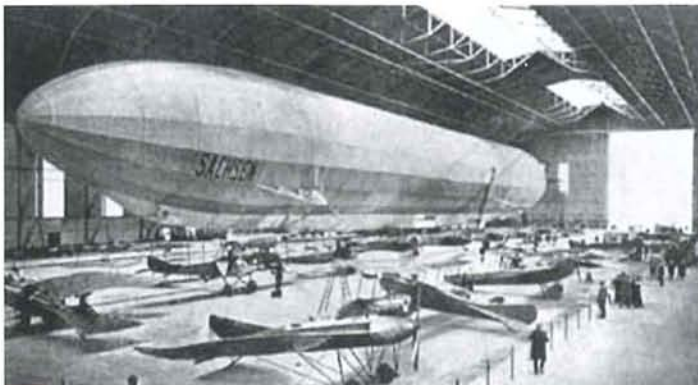
### 3. Touristenfreundlichste Stadt

Leipzig ist die touristenfreund-

lichste Stadt des Jahres 2010 in Deutschland. Das ergab eine Studie des Deutschen Instituts für Service-Qualität (DISQ) mit Sitz in Hamburg. „Die Mitarbeiter vor Ort berieten die Testkunden individuell und mit großer Kenntnis. E-Mail-Anfragen wurden schnell und kundenorientiert bearbeitet“, so die Verfasser der Studie. Gelobt wurde auch das breite Angebot an Informationen und Dienstleistungen. Auf Rang zwei und drei folgen Düsseldorf sowie Dresden.

### 4. Ältestes Medizin-Lexikon

Die Universitätsbibliothek Leipzig besitzt mit dem Papyrus Ebers das wohl älteste Medizin-Lexikon der Welt. Es wurde vor über 3600 Jahren in Ägypten mit Kohletinte geschrieben und enthält über 800 Rezepte gegen Krankheiten. 1873 wurde der Papyrus vom Leipziger Ägyptologen Georg Ebers erworben. Von einst 18,63 m sind noch 15 m vorhanden.



Luftschiffhalle in Leipzig-Mockau

### 5. Europas größtes Lesefest

Seit 1991 gibt es „Leipzig liest“. Europas größtes Lesefest findet jährlich im Rahmen der Leipziger Buchmesse statt. In über 2.000 Veranstaltungen an über 300 Orten erlebten die Besucher im Jahr 2010 bekannte und unbekannte Künstler hautnah.

### 6. Der Stern ging in Leipzig auf

Für den Namen der Marke Mercedes stand Adrienne Manuela Jellinek, genannt Mercédès, Pate. Sie war die Tochter des 1853 in Leipzig geborenen Rennfahrers Emil Jellinek, der seinen Tourenwagen für das Rennen „Semaine automobile“ am 21.3.1899 in Nizza nach seiner damals zehnjährigen Tochter benannte. Er gewann das Rennen. Ein Jahr später wurde der erste Mercedes gebaut und 1902 der Markenname angemeldet.

### 7. Stadt des Designs

In Leipzig hat sich eine bedeutende Designszene entwickelt. Mit der „Grassmesse“ und den „Designers'Open“ finden jährlich im Oktober zwei hochkarätige Festivals statt. Die Leipzig School of Design bildet zukünftige Design- und Grafikstudenten aus. Impulse setzt auch die Designer-Fabrik in der Prellerstraße 54. Sie ist Atelier, Produktionsstandort und Event-Location zugleich.

### 8. Deutschlands Kabarett-hauptstadt

Leipzig hat deutschlandweit die höchste Kabaretttexte pro Kopf. Acht professionelle Kabarett- und Kleinkunsthäuser führen regelmäßig eigene Pro-

gramme auf. Jährlich im Oktober lädt die Kabarethochburg zur Lachmesse, dem größten internationalen Kabarett- und Kleinkunsthauptstadt Deutschlands.

### 9. Europas erstes Porzellan

Der 300. Geburtstag des Meissener Porzellans im Jahr 2010 bedeutete auch 300 Jahre Handel mit dem „weißen Gold“ auf der Leipziger Messe. Zur Ostermesse 1710 präsentierte August der Starke der staunenden Weltöffentlichkeit erstmals das Meissener Porzellan. Von hier aus trat es seinen Siegeszug rund um die Welt an.

### 10. Benefizveranstaltung

Bei den prominent besetzten 3. GRK Golf Charity Masters in Leipzig ist eine Rekord-Spendensumme von 300.000 Euro zusammen gekommen. Damit ist der Event die erfolgreichste Golf-Wohltätigkeitsveranstaltung in Deutschland.

Recherchiert von Andreas Schmidt



Steffen Göpel (GRK Holding AG) ist Initiator und Veranstalter der GRK Charity Masters